

Deutsche Gesellschaft Sektion für Soziologie Bildung und Erziehung

Programm

der Herbsttagung der Sektion „Bildung und Erziehung“
der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS)

4. und 5. November 2011 in Basel

» Berufliche Bildung im Umbruch – der Beitrag der soziologischen Berufsbildungsforschung zu einer Berufsbildung der Zukunft «

Tagungsort: Pädagogische Hochschule – Fachhochschule Nordwestschweiz,
Riehenstrasse 154 (Orangerie), CH-4058 Basel

Freitag, 4. November 2011

Begrüßung

ab 13.00

Anmeldung und Begrüßungskaffee

13.45-14.00

Begrüßung und Einführung in die Tagung
Regula Julia Leemann (Basel)

14.00-14.10

Sandra Hafner und Christian Imdorf (Basel)

Berufsbildungsforschung in soziologischen Zeitschriften

I. Berufliche Bildung im Umbruch

14.10-15.00

Heike Solga (Berlin)

Berufliche Bildung im Umbruch – Aus der Sicht der soziologischen Berufsbildungsforschung

Moderation: Uwe Bittlingmayer

15.00-15.10

Pause (ggf. kleiner Ortswechsel)

Ila. Bildungslaufbahnen – Transitionsprozesse in der Perspektive sozialer Ungleichheit (Orangerie)

- 15.10-15.50 *Verena Eberhard (Bonn)*
Sortierlogiken beim Zugang in eine betriebliche und außerbetriebliche Ausbildung unter besonderer Berücksichtigung regionaler berufsspezifischer Märkte
- 15.50-16.30 *Regina Scherrer (Zürich/Basel)*
Außerschulische Kontexte und Transitionen in nach-obligatorischen Erstausbildungen **(Ausfall)**
- 16.30-17.10 *Sybille Bayard (Zürich)*
Informelle Kompetenzen und der Übertritt in die nachobligatorische Ausbildung in der Schweiz

Moderation: Helmut Bremer

17.10-17.40

Kaffeepause (ggf. kleiner Ortswechsel)

IIla. Organisations- und Sozialisationskontexte der beruflichen Bildung (Orangerie)

- 17.40 -18.20 *Simone Haasler (Bremen)*
Zum Wandel des Rollenverständnisses von Lehrern und Ausbildern in der beruflichen Bildung
- 18.20-19.00 *Anke Bahl (Bonn)*
Zwischen Baum und Borke: zum beruflichen Selbstverständnis von betrieblichen Ausbilderinnen und Ausbildern im Kontext unterschiedlicher Unternehmenskulturen

Moderat.: Andrea Lange-Vester

19.00

ab 20.15

IIb. Bildungslaufbahnen – Transitionsprozesse in der Perspektive sozialer Ungleichheit (CEG8)

- 15.10-15.50 *Mona Granato und Joachim Gerd Ulrich (Bonn)*
Bildungserfolg von Jugendlichen mit Migrationshintergrund: Trägt die berufliche Ausbildung zum Abbau oder zur Vertiefung sozial und ethnisch bedingter Bildungsungleichheit bei?
- 15.50-16.30 *Rabea Krätschmer-Hahn (Frankfurt/M)*
Wie wirkt sich das Übergangssystem auf Mechanismen sozialer Ungleichheit aus? Analysen am Beispiel Hessens
- 16.30-17.10 *Hidayet Tuncer, Igor Osipov (Duisburg-Essen)*
Bildungs- und Berufsbiographien von bildungsfernen Jugendlichen – Zwischen Fragmentierung und institutioneller Diskriminierung

Moderation: Christian Imdorf

IIlb. Organisations- und Sozialisationskontexte der beruflichen Bildung (CEG8)

- 17.40-18.20 *Christian Imdorf (Basel)*
Geschlecht als organisatorische Ressource bei der Selektion von Auszubildenden: Autoreparaturbetriebe und kaufmännischer Bereich im Vergleich
- 18.20-19.00 *Regula Julia Leemann, Christian Imdorf, Sandra Da Rin, Rebekka Sagelsdorff, Lorraine Birr, Nicolette Seiterle (Basel)*
Zum Funktionieren von Lehrbetriebsverbänden (LBV) – einer neuen Organisationsform beruflicher Bildung – aus der Perspektive der Soziologie der Konventionen

Moderation: Uwe Bittlingmayer

Schluss

Gemeinsames Abendessen

Samstag, 5. November 2011

IV. Institutionelle Voraussetzungen, Akteure, Mechanismen und Ergebnisse von Reformen

8.30-9.20

Martin Baethge (Göttingen)

Institutionelle Ordnungen als Steuerungsinstanzen von Bildungsforschung - das Beispiel der Berufsausbildung in Deutschland

Moderation: Christian Imdorf

9.20-9.30

Pause (ggf. kleiner Ortswechsel)**IVa. Institutionelle Voraussetzungen, Akteure, Mechanismen und Ergebnisse von Reformen (Orangerie)**

9.30-10.10

Henrik Schwarz, Markus Bretschneider (Bonn)

Verflatterung der Berufsbildung? Strukturierung anerkannter Ausbildungsberufe im dualen System

10.10-10.30

Va. Institutionelle Voraussetzungen, Akteure, Mechanismen und Ergebnisse von Reformen (Orangerie)

10.30-11.10

Justin Powell, Nadine Bernhard, Lukas Graf (Berlin)

Das neue europäische Modell der Berufs- und Hochschulbildung. Struktureller Wandel, Qualität, Vergleichbarkeit, Durchlässigkeit, Lebenslanges Lernen

11.10-11.50

Lorenz Lassnigg (Wien)

Die Hunde bellen, die Karawane zieht weiter... Wandel und Reform in der österreichischen Berufsbildung

11.50-12.20

Esther Berner, Philipp Gonon, Hans-Jakob Ritter (Zürich)

Pfadabhängige Entwicklungen – Kantonale und nationale Reformen der Berufsbildung in der Schweiz

Moderation: Regula Julia Leemann

12.20-12.50

IVb. Institutionelle Voraussetzungen, Akteure, Mechanismen und Ergebnisse von Reformen (CEG8)

9.30-10.10

Tobias Brändle (Münster)

"Gekommen um zu bleiben" – Die Genese des Übergangssystems im Spiegel der Bildungspolitik

Kaffeepause**Vb. Zum (sich verändernden) Verhältnis von Berufsbildung und Allgemeinbildung (CEG8)**

10.30-11.10

Agnes Dietzen, Tom Wünsche (Bonn)

Vielfalt statt Konkurrenz und Verdrängung. Zur Ausdifferenzierung der betrieblichen Berufsbildung und der Entwicklung eines neuen beruflich-akademischen Bildungstypus

11.10-11.50

Rainer Brötz, Franz Kaiser (Bonn) Thomas Haipeter (Duisburg-Essen)

Kaufmännische Identität im Wandel? Aktuelle Herausforderungen der kaufmännischen Ausbildung

11.50-12.20

Sophie Müller, Thorsten Schneider (Bamberg)

Schule, Berufsausbildung und Studienabbruch

Moderation: Anna Brake**Stehlunch**

**Vla. Verhältnis Bildung – Beruf – Beschäftigung
(Orangerie)**

12.50-13.30 *Corinna Kleinert (Nürnberg),
Marita Jacob (Köln)*
Strukturwandel und Übergangschancen von der Schule in die berufliche Ausbildung – Übergänge an der ‚ersten Schwelle‘ im Kohortenvergleich

13.30-14.10 *Christian Ebner (Berlin)*
Unproblematische Erwerbseinstiege? Zur Kopplung von dualer Berufsausbildung und Beschäftigungssystem in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Dänemark

Moderation: Helmut Bremer

14.10-14.20

Pause (ggf. kleiner Ortswechsel)

VII. Abschluss der Tagung

14.20-14.50

*Uwe Bittlingmayer, Christian Imdorf, Regula Julia Lee-
mann*

Inhaltliche Rückschau der Organisator/innen und Eindrücke der Teilnehmenden

14.50

Ende der Tagung

**Vlb. Verhältnis Bildung – Beruf – Beschäftigung
(CEG8)**

12.50-13.30 *Gabriela Höhns (Bonn)*
Übergänge an der zweiten Schwelle – Fakten und theoretische Erklärungsversuche

Moderation: Andrea Lange-Vester